

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.



Neuer schweizerischer Gebrauchstarif.

Die deutsche Ausgabe des auf 1. Januar 1906 in Kraft tretenden **neuen schweizerischen Gebrauchstarifs**, bearbeitet nach dem Gesetz vom 10. Oktober 1902 und den Konventionalтарifen, nebst Erläuterungen, Spezialentscheiden und alphabetischem Register, wird voraussichtlich gegen Ende Oktober publiziert werden. Die französische Ausgabe wird möglicherweise etwas später erscheinen.

Bestellungen auf dieses Imprimat nehmen entgegen die Zollgebietsdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf.

Preis des Imprimates Fr. 1 per Stück, **in bar** einzusenden. Auf Wunsch wird dasselbe auch gegen Nachnahme verabfolgt.

Die Interessenten werden eingeladen, ihre Bestellungen mit tunlichster Beförderung aufzugeben.

Bern, den 22. September 1905.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Gold- und Silberwarenkontrolle.

Auf Grund des Ergebnisses der gemäß den Bestimmungen von Art. 18 der Vollziehungsverordnung vom 15. November 1892, auf Verlangen des Handels- und Industriedepartements des Kantons

Genf, vom 4.—6. dies stattgehabten außerordentlichen Prüfungen erteilt das unterzeichnete Departement unter heutigem Datum das eidgenössische Diplom als beedigter Probierer (Essayeur-juré) für den Feingehalt der Gold- und Silberwaren an

Herrn Dr. A. Steinmann, Chemiker in Genf.

Bern, den 25. September 1905.

Eidg. Finanzdepartement,
Bureau für Gold- und Silberwaren.

Einföschung und Verjähmung italienischer Noten alten Typus.

Bezugnehmend auf unsere Bekanntmachungen im Bundesblatt 1904, III, 877, und IV, 383, 595, 645, 756, 785, 828, 872, und im Handelsamtsblatt vom gleichen Jahrgang I. Semester, S. 1060, II. Semester, S. 1114, 1134, wird hiermit dem Publikum folgendes zur Kenntnis gebracht:

1. Die Gültigkeitsdauer der Bestimmungen des italienischen Gesetzes vom 30. Juni 1904, wonach der Umtausch der vom **italienischen Staate übernommenen Banknoten von 25 Lire** bis zum 30. Juni 1905 ermöglicht wurde, ist bis zum 31. Dezember 1907 verlängert worden. Diese Noten von 25 Lire werden also bis zum 31. Dezember 1907 von allen italienischen Staatskassen an Zahlungsstatt angenommen oder eingelöst.

2. Ferner werden bis zum 31. Dezember 1907 die drei Emissionsbanken **Banca d'Italia, Banco di Napoli und Banco di Sicilia** gemäß den vom Schatzminister mit ihnen und der Cassa nazionale di previdenza per la invalidità e la vecchiaia degli operai getroffenen Vereinbarungen bei ihren Kassen den Umtausch der verjäherten **Noten der eingegangenen Banca nazionale del Regno, Banca nazionale Toscana und Banca Toscana di credito**, sowie der **Noten alten Typus des Banco di Napoli und des Banco di Sicilia** vornehmen.

Bern, den 14. September 1905.

Eidg. Finanzdepartement.



Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1905
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	40
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.09.1905
Date	
Data	
Seite	233-234
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 632

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.